Reglement über die familien- und schulergänzende Betreuung

vom 6. Juni 2011¹ [Stand vom 1. August 2024]

Die Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Risch,

gestützt auf §§ 3, 59 Abs. 1 Ziffer 13 und Abs. 2 sowie 69² des Gesetzes über die Organisation und die Verwaltung der Gemeinden (Gemeindegesezt) vom 4. September 1980³

beschliesst:

A. Allgemeines

Art. 1 Geltungsbereich

Dieses Reglement regelt das Angebot, die Anspruchsbedingungen, die Zuständigkeiten und Finanzierung der von der Gemeinde Risch und von Dritten geführten familien- und schulergänzenden Betreuungsangeboten für Kinder.⁴

Art. 2 Ziel

Die gemeindeeigenen und subventionierten privaten Angebote an familien- und schulergänzender Betreuung haben folgende Zielsetzungen:

- a) Bereitstellung eines Betreuungs- und Begleitungsangebots;⁵
- b) Schaffung von öffentlichen und allgemein zugänglichen Angeboten;
- c) Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf;
- d) Sicherstellung eines qualitativ hochwertigen Angebotes;
- e) Verbesserung der sozialen und sprachlichen Integration und der Chancengerechtigkeit der Kinder.⁶

GN 9770

¹ Genehmigt durch den Regierungsrat am 12. Juli 2011

² Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

³ BGS 171.1

⁴ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁵ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁶ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

Art. 3 Angebot

- ¹ Die Gemeinde Risch sorgt für die Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots an familien- und schulergänzender Betreuung:¹
 - a) für Kinder im Vorschulalter;
 - b) für Kinder ab Schuleintritt bis zum Ende der Primarschulzeit (Modulare Tagesschule)
- ² Die Gemeinde kann das Angebot durch eigene Angebote oder durch Angebote Dritter sicherstellen und dafür Leistungsvereinbarungen abschliessen.²
- ³ Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in einer Kindertagesstätte.³

Art. 4 Aufgehoben⁴

Art. 5 Modulare Tagesschule

- ¹ Die Gemeinde Risch bietet die Modulare Tagesschule für Kindergarten- und Primarschulkinder der Schulen der Gemeinde Risch an.⁵
- ² Aufgehoben.⁶
- ³ Die Betreuungsangebote sind freiwillig und finden an allen Schultagen statt. Sie können einzeln, d.h. modular, in Anspruch genommen werden. (2. Satz: Aufgehoben.)⁷
- ⁴ Aufgehoben.⁸
- ⁵ Der Gemeinderat legt den Umfang des Angebots fest.⁹¹⁰

Art. 6 Aufnahme

- ¹ Kinder mit Wohnsitz in der Gemeinde Risch können ab dem Eintritt in den Kindergarten¹¹¹² bis zum Ende der Primarschule die gemeindeeigenen Angebote nutzen.
- ² Es besteht kein rechtlicher Anspruch auf einen Betreuungsplatz in einem bestimmten Betreuungsangebot.¹³

¹ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

² Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

³ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁴ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁵ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁶ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁷ Änderungen vom 27. November 2018; Inkrafttreten per 1. Februar 2019

⁸ Änderungen vom 27. November 2018; Inkrafttreten per 1. Februar 2019

⁹ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

¹⁰ Änderung vom 7. Juni 2021; Inkrafttreten per 1. August 2021

¹¹ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

¹² Änderung vom 7. Juni 2021; Inkrafttreten per 1. August 2021

¹³ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

- ³ Aufgehoben¹
a) Aufgehoben.²
b) Aufgehoben.³
c) Aufgehoben.⁴
d) Aufgehoben⁵

B. Zuständigkeiten

Art. 7 Gemeinderat

- ¹ Der Gemeinderat ist zuständig für die Bewilligung der Angebote. Ihm steht die Aufsicht über die Angebote zu.
- ² Der Gemeinderat legt die Ausgestaltung des Betreuungsangebotes sowie die Anzahl der angebotenen Plätze fest.⁶
- ³ Der Gemeinderat erlässt die Ausführungsbestimmungen. Er regelt insbesondere:
- a) die Bewilligung und Aufsicht über die Betreuungsangebote;
 - b) den Betrieb der Angebote (Modulare Tagesschule)⁷;
 - c) die Elternbeiträge;
 - d) Gründe und das Verfahren betreffend Ausschluss von den Betreuungsangeboten.

Art. 8 Abteilungsleitung

- ¹ Die Abteilungsleitung⁸, der die Betreuungsangebote organisatorisch zugeordnet sind, haben folgende Aufgaben:
- a) Sicherstellung des Betriebs;
 - b) Personalführung der Stellenleitung;
 - c) Erlass von Verfügungen über die Nichtaufnahme respektive den Ausschluss;
 - d) Einhaltung der Qualitätsanforderungen, die sich aus kantonalen bzw. bundesrechtlichen Bestimmungen ergeben.
- ² Die Aufgaben der Abteilungsleitung können vom Gemeinderat an eine untergeordnete Stelle, soweit diese den Stellenleitungen der Betreuungsangebote vorgesetzt sind, delegiert werden.

¹ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

² Änderungen vom 27. November 2018; Inkrafttreten per 1. Februar 2019

³ Änderungen vom 27. November 2018; Inkrafttreten per 1. Februar 2019

⁴ Änderungen vom 27. November 2018; Inkrafttreten per 1. Februar 2019

⁵ Änderung vom 7. Juni 2021; Inkrafttreten per 1. August 2021

⁶ Änderungen vom 27. November 2018; Inkrafttreten per 1. Februar 2019

⁷ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁸ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

Art. 9 Stellenleitung Modulare Tagesschule¹

- ¹ Der Stellenleitung obliegt die fachliche, pädagogische, personelle sowie organisatorische Führung der jeweiligen Betreuungseinrichtung.
- ² Die Stellenleitung ist für das Qualitätsmanagement im Betrieb verantwortlich. Dazu gehören Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung.

C. Finanzierung

Art. 10 Kostentragung

- ¹ Die Kosten der Betreuungsangebote der Gemeinde Risch werden durch Beiträge der Erziehungsberechtigten², der Gemeinde sowie allfällige Beiträge Dritter getragen.
- ² Die Kosten der Modularen Tagesschule³ umfassen insbesondere Personal-, Verpflegungs- und Materialkosten sowie die Bereitstellung der Infrastruktur und des Unterhalts.

Art. 11 Beiträge⁴

- ¹ Die Beiträge der Erziehungsberechtigten werden durch die jeweiligen Anbieter des Betreuungsangebots festgelegt.⁵
- ² Die Beiträge der Erziehungsberechtigten bei gemeindeeigenen Angeboten bzw. die Beiträge der Gemeinde bei Angeboten Dritter werden abhängig von der finanziellen Leistungsfähigkeit der Erziehungsberechtigten festgelegt.⁶
- ³ Anspruchsberechtigt sind Erziehungsberechtigte mit Wohnsitz in der Gemeinde, deren betreute Kinder ebenfalls in der Gemeinde Wohnsitz haben.⁷
- ⁴ Der Gemeinderat kann weitere Anspruchsbedingungen formulieren.⁸
- ⁵ Aufgehoben.⁹

¹ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

² Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

³ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁴ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁵ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁶ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁷ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁸ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁹ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

D. Rechtsmittel

Art. 12 Rechtsmittelverfahren

Die Rechtspflege richtet sich nach dem Gesetz über den Rechtsschutz in Verwaltungssachen (Verwaltungsrechtspflegegesetz) vom 1. April 1976.¹²

Art. 13 Datenschutz³

- ¹ Die zuständigen Abteilungen und die Angebote der familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung dürfen Informationen soweit austauschen, als diese zur Überprüfung und Klärung der Beitragsberechtigung und der Abrechnung dienen.
- ² Folgende Daten dürfen ausgetauscht werden:
 - a) Zwischen zuständiger Abteilung und Angeboten der familien- und schulergänzenden Betreuung: Name, Vorname, Adressdaten der Erziehungsberechtigten und des Kindes; Betreuungspensum; Angaben zur Rechnungsstellung und -begleichung.
 - b) Zwischen zuständiger Abteilung und Steueramt: Name, Vorname, Adressdaten der Erziehungsberechtigten und des Kindes; Steuerziffern gemäss der Verordnung über die familien- und schulergänzende Betreuung.

E. Inkrafttreten

Art. 14 Inkrafttreten

Dieses Reglement ist zu publizieren.⁴

Diese Änderung tritt am 1. August 2024 in Kraft.

Gemeinderat Risch

Peter Hausherr
Gemeindepräsident

Ivo Krummenacher
Gemeindeschreiber

¹ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

² BGS 162.1

³ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

⁴ Änderung vom 3. Juni 2024, Inkrafttreten per 1. August 2024

Inhaltsverzeichnis

A.	Allgemeines.....	1
	Art. 1 Geltungsbereich	1
	Art. 2 Ziel.....	1
	Art. 3 Angebot	2
	Art. 4 Aufgehoben	2
	Art. 5 Modulare Tagesschule	2
	Art. 6 Aufnahme	2
B.	Zuständigkeiten.....	3
	Art. 7 Gemeinderat.....	3
	Art. 8 Abteilungsleitung	3
	Art. 9 Stellenleitung Modulare Tagesschule	4
C.	Finanzierung	4
	Art. 10 Kostentragung	4
	Art. 11 Beiträge	4
D.	Rechtsmittel	5
	Art. 12 Rechtsmittelverfahren.....	5
	Art. 13 Datenschutz.....	5
E.	Inkrafttreten	5
	Art. 14 Inkrafttreten	5